

## ANTRAG

### auf Genehmigung von Foto- / Film- / Audioaufnahmen



Eine Genehmigung oder Absage erfolgt nach Prüfung des Vorhabens. Eine Genehmigung ist in der Regel mit Bedingungen verknüpft, die individuell vereinbart werden. Je nach Aufwand und Personalbedarf behalten wir uns vor, Ihnen die entstehenden Kosten in Rechnung zu stellen.

Bitte füllen Sie das Formular vollständig in Druckbuchstaben oder direkt im PDF-Reader aus und bestätigen Sie die Angaben durch Ihre Unterschrift. Sie können das Formular vorzugsweise per Post oder Fax oder als Scan per E-Mail an uns zurücksenden.

Jüdisches Museum Berlin  
Marketing & Kommunikation  
Lindenstr. 9 – 14, 10969 Berlin  
Telefon: +49 (0)30 259 93 419  
Fax: +49 (0)30 259 93 400  
presse@jmberlin.de

#### Antragsteller\*in

Name und ggf. Firma/Institution

Adresse

E-Mail-Adresse

Telefon

#### PROJEKT

#### Beschreibung des Projekts

Konzept, Fokus bzw. Anlass der Aufnahmen, in welchem Zusammenhang wird das Museum gezeigt?

#### Art der Aufnahmen

Foto  Video  Audio

Aufnahmeterrmin/e

Größe des Teams

Technische Ausstattung



## DREHORTE

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> <b>Altbau</b> <ul style="list-style-type: none"><li><input type="checkbox"/> Aktuelle Wechselausstellung</li><li><input type="checkbox"/> Glashof</li><li><input type="checkbox"/> Foyer</li><li><input type="checkbox"/> Museumsgarten</li></ul>            | <input type="checkbox"/> <b>Libeskind-Bau</b> <ul style="list-style-type: none"><li><input type="checkbox"/> Rafael Roth Galerie</li><li><input type="checkbox"/> Eric F. Ross Galerie</li><li><input type="checkbox"/> Achsen</li><li><input type="checkbox"/> Garten des Exils</li><li><input type="checkbox"/> Installation Schalechet – Gefallenes Laub<br/><small>(Gesonderte Genehmigung durch die Erbin von Menashe Kadishman erforderlich)</small></li><li><input type="checkbox"/> Holocaust-Turm<br/><small>(Gesonderte Genehmigung durch das JMB erforderlich)</small></li></ul> |
| <input type="checkbox"/> <b>W. Michael Blumenthal Akademie</b> <ul style="list-style-type: none"><li><input type="checkbox"/> Saal</li><li><input type="checkbox"/> Bibliothek</li><li><input type="checkbox"/> Archiv</li><li><input type="checkbox"/> Garten der Diaspora</li></ul> | <input type="checkbox"/> <b>ANOHA</b><br>Die Kinderwelt des Jüdischen Museums Berlin  |
|   | <input type="checkbox"/> Sonstige<br><div style="border: 1px solid black; height: 40px; width: 100%;"></div>  |

## VERÖFFENTLICHUNG

### Werden die Aufnahmen veröffentlicht?

- Ja
- Aktuelle Berichterstattung zum JMB
  - Dokumentation
  - Kommerziell
- Nein

Name des Mediums / der Sendung

Datum der Veröffentlichung

### Eine weitere Verwendung der Aufnahmen ist geplant:

- Online    Social Media    Eigene Homepage    Sonstiges

Wir bitten um die Zusendung eines **Belegexemplars bzw. Mitschnitts:**

Eine Belegexemplar bzw. Mitschnitt wird zugeschickt  Ja  Nein

Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass ich die **Regeln für Foto-, Film- und Audioaufnahmen auf dem Gelände der Stiftung Jüdisches Museum Berlin** zur Kenntnis genommen habe.

Datum

Antragsteller\*in Unterschrift / Stempel

## REGELN

### für Foto-, Film- und Audioaufnahmen auf dem Gelände der Stiftung Jüdisches Museum Berlin

1. Bitte nehmen Sie Rücksicht auf die Besucher und Führungen. Stellen Sie sicher, dass der Publikums- und Lieferverkehr oder der Verwaltungsbetrieb durch Ihre Arbeiten nicht unnötig behindert wird.  
**Hinweis:** Die Antragsteller sind selbst dafür verantwortlich, das Einverständnis gefilmter oder fotografierter Personen einzuholen.
2. Die Herstellung fotografischer, grafischer oder sonstiger Abbildungen ist nur zu privaten, schulischen und Studienzwecken sowie zu Zwecken der aktuellen Berichterstattung gestattet. Die Verwendung für alle weiteren Zwecke bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung und ist evtl. kostenpflichtig. Jede andere Form der Nutzung und Verwertung, insbesondere jede Verwendung zu Werbezwecken und die Weitergabe an Dritte (ausgenommen sind hier Nachrichten- und Bildagenturen), ist ausdrücklich untersagt.
3. Wenn Sie Nah- und Großaufnahmen von einzelnen Objekten machen wollen bzw. diese ins Zentrum rücken, bitten wir Sie um vorherige Absprache. Viele der in den Ausstellungen gezeigten Objekte sind Leihgaben. Das JMB ist verpflichtet, die Wahrung der urheberrechtlichen Vereinbarungen mit den Leihgebern zu gewährleisten. Dies gilt vor allem auch für Filme und Fotos auf Monitoren und Projektionen sowie für Kunstinstallationen (beispielsweise »Schalechet«).
4. Viele der im Museum gezeigten Objekte sind lichtempfindlich. Foto- und Filmaufnahmen sollten deshalb grundsätzlich ohne zusätzliche Beleuchtung erfolgen. Empfehlenswert ist die Verwendung von Digitalkameras.  
Fotoaufnahmen mit Blitz sind zum Schutz der Objekte nicht gestattet.
5. Aufnahmen mit zusätzlicher Beleuchtung sind nur nach vorheriger Absprache und Entscheidung im Einzelfall möglich. Dabei ist Folgendes zu beachten:
  - Besondere Vorsicht ist z. B. bei Papierarbeiten und Textilien geboten, da diese Materialien sehr lichtempfindlich sind.
  - bei verglasten Objekten und Vitrinen Kaltlicht verwenden, um den geringen Luftraum nicht zu erwärmen.
  - Beleuchtungsdauer: nicht länger als eine Minute
  - Kameravoreinstellungen müssen ohne zusätzliche Beleuchtung erfolgen
  - Mindestabstand der Lichtquellen: 1,5m
  - Bei Leihgaben gelten die verbindlichen Vorgaben der Leihgeber
6. Bitte ziehen Sie keine schweren Koffer u. ä. über den Boden und achten Sie auf besondere Vorsicht beim Umgang mit sperrigen Gegenständen, wie Kamerastativen u. ä.. Fotoaufnahmen mit einem Mehrbeinstativ können aus Sicherheitsgründen nur in Ausnahmefällen vom Bereich Marketing & Kommunikation genehmigt werden. Wenden Sie sich in diesem Fall bitte telefonisch an uns. Ein ausreichender Abstand zu offen präsentierten Ausstellungsstücken, Vitrinen und Installationen ist einzuhalten. Insbesondere ist es untersagt, Originalobjekte anzufassen, zu essen oder zu trinken.
7. Eine Haftung des Jüdischen Museums Berlin ist auf grobe Fahrlässigkeit und Verschulden begrenzt.
8. Das Filmen selbst organisierter Reiseführer im Museum ist nicht gestattet. Gern helfen wir Ihnen aber, einen passenden Guide oder Ansprechpartner aus unserem Haus zu organisieren. Dabei können ggf. Kosten entstehen, die – abhängig von Länge und Aufwand – in der Regel einer regulären Führungsbuchung entsprechen.
9. Je nach Aufwand Ihres Vorhabens können Kosten für Raummieten und personelle Betreuung des Drehs bzw. der Fotoaufnahmen entstehen. Bitte sprechen Sie uns rechtzeitig an, damit wir mit Ihnen Details klären und die alles entsprechend organisieren können.

Wir bitten um Ihr Verständnis für diese Regeln und vertrauen auf eine gute Zusammenarbeit.  
Bei Rückfragen erreichen Sie uns telefonisch unter +49 (0)30 259 93 419.